

# Sardinien – Paradies zwischen Bergen und Meer

## Wanderwoche Nord- und Ostsardinien

Termine: 13.04. – 20.04.2019



Sardinien wird von vielen als ein wahres Naturjuwel regelrecht verehrt: mediterrane, artenreiche Vegetation, faszinierende Urlandschaften und das einsame Hinterland haben aber auch so einiges für ein unvergessliches Wanderabenteuer zu bieten. Abwechslungsreiche Natur und mildes Klima machen das Wandern auf Sardinien speziell im Frühling und im Herbst besonders interessant. Wir umrunden Kaps mit herrlichen Ausblicken aufs Meer, wandern im weichen Sand traumhafter Strände, atmen den würzigen Duft aromatischer Mittelmeersträucher und genießen eindrucksvolle Panoramen im Gebirge: Auf Sardinien gibt es viele Traumpfade zwischen Küsten und Bergen. Entdecken Sie u.a. die einzigartige Costa Smeralda auf der Perle Italiens. Lassen auch wir uns von den mittelalterlichen Burgen und sagenumwobenen Kulturdenkmälern einer Steinzeitkultur begeistern.

### Das Besondere an dieser Oliva Wanderreise

- persönlich ausgewählte Wandertouren auf der „Perle Italiens“
- Unterbringung in 3\* Landhotels
- Wanderungen zu schönen Naturschauplätzen Sardinien, z.B. Costa Smeralda
- kulinarische Köstlichkeiten, z.B. rustikales Hirtenessen, Weindegustation, Strandpicknick
- Bademöglichkeit
- Kleingruppe: 10-15 Gäste

### Unser Reiseprogramm

---

#### 1. Tag, 13.04.2019: Flug nach Olbia – Willkommen auf Sardinien

Nach unserer Ankunft in Olbia, der Hauptstadt Sardinien, Transfer ins Hotel in Cala Gonone weiter südlich (ca. 1,5 Stunden Fahrtzeit). Nach dem Check-in geht es bereits auf eine erste Ortserkundungstour. (-/-/A)

## 2. Tag, 14.04.: Naturschutzgebiet Bidderosa

Vom Naturschutzgebiet Bidderosa trennen uns heute nur ca. ½ Stunde Fahrtzeit. Dort wandern wir auf bequemen Wegen durch duftenden Pinienwald vorbei an einem See auf den Monte Urcatu (125 m) mit wunderschönem Panoramablick über die Bucht von Bidderosa, dann hinab an den blendend weißen Strand von Berchida. Dort ist ein Picknick mit Badepause geplant. Wieder am Ausgangspunkt zurück fahren wir weiter nach Orosei mit seinen verwinkelten Gässchen und dem alten Ortskern, wo nach einem Erkundigungsrundgang die Piazza del Popolo zum Verweilen einlädt. *Rundwanderung 12 km, leicht, 4 h, 125 Hm (F/P/A)*



## 3. Tag, 15.04.: Monte Albo – Gipfel mit Weitblick und rustikales Hirtenessen

Heute erwartet uns eine Kulisse aus weißem Kalkstein und blauem Meer – ein beeindruckender Kontrast im Osten der Insel: der Monte Albo. Der naturbelassene Pfad zum Gipfel des Massivs führt vorbei an traditionellen sardischen Schäferhütten über die kargen Hänge des Monte Albo, des „weißen Berges“. In fast schon alpinem Gelände steigen wir auf die 1.050 m hohe Punta Mutucrone mit ihrem atemberaubenden Rundblick auf das Meer und das Landesinnere. Nach dem Abstieg durch wildromantische Felslandschaft wartet auf uns eine deftige sardische Brotzeit mit rotem Landwein bei den Hirten von Lodè in der ehemaligen Casa Cantoniera Guzzurra. *Rundwanderung, mittelschwer, 3 h, ca. 5 km, ca. 250 Hm.* Den Nachmittag können Sie frei nutzen, zum Beispiel für einen Strandbesuch in Cala Gonone. (F/-/A)

## 4. Tag, 16.04.: Wildromantische Steilküste im Osten

Heute wandern wir an der wildromantischen Ostküste entlang. Je nach Wetter und Zusammensetzung der Gruppe entscheiden wir uns für die Wanderung zur Cala Cartoe oder zur Cala Luna. Teils auf bequemen, teils auf abenteuerlichen Pfaden gelangen wir zu unserem Traumstrand. Das türkis leuchtende Wasser lädt zum Baden ein. Je nach Wind und Wellen geht es später per Boot zur Grotta del Bue Marino, einer interessanten Tropfsteinhöhle, die wir zu Fuß besichtigen. *Streckenwanderung, ca. 12 km, mittelschwer, ca. 3-4 h, 150 m ↑, 200 m ↓.* (F/-/A)

## 5. Tag, 17.04.: Castello della Fave in Posada, Küstenwanderung und sardische Weine

Sehr fotogen ist der Blick auf den malerischen Burgberg von Posada, einem Ort wie aus dem Bilderbuch. Steile, verwinkelte Gassen führen uns vorbei an idyllischen Plätzen und weiß getünchten Kirchen zum Eingang des Castello mit dem originellen Namen *Saubohnenburg*. Der Blick von der Spitze des Turmes auf die fruchtbare Schwemmlandebene und die weißen Sandstrände ist ein Highlight. Anschließend wandern wir an der Küste entlang und genehmigen uns Zeit zum Baden. Wir fahren weiter nordwärts und lernen bei Vini Mura typische Weine der Region bei einer Degustation mit Imbiss kennen. Am späten Nachmittag geht es ins Hotel in der Gallura im Raum Costa Smeralda für die nächsten Nächte. *Streckenwanderung, 7,5 km, ca. 3 1/2 h, leicht, 80 Hm (F/-/A)*

#### **6. Tag, 18.04.: Vom Valle Surrau zum Monte Tundu**

Wir starten bei einem Gehöft bei Arzachena und umwandern Weinberge, Olivenhaine und Gemüsegärten, bevor wir über einen sanften Anstieg zu einem ausgehöhlten Granitblock gelangen, der einst einem berüchtigten Banditen als Versteck gedient haben soll. Nach einem etwas anspruchsvollen Aufstieg erreichen wir die mächtige Granitkuppe des Monte Tundu, wo uns ein fantastischer Blick in alle Himmelsrichtungen erwartet. Zurück im Tal werden wir auf dem Agriturismo empfangen und helfen bei der Herstellung der sardischen Gnocchi. Anschließend werden wir mit leckeren Spezialitäten aus eigener Produktion verwöhnt. Die zu einem Museum hergerichteten alten Hofgebäude erzählen lebhaft von Tradition und Geschichte. *Rundwanderung, mittelschwer, ca. 3 1/2 h, 350 Hm (F/-/A)*

#### **7. Tag, 19.04.: Insel Maddalena und Wanderung auf Caprera**

Eine Fähre bringt uns in 20 Minuten von Palau auf die Insel La Maddalena, dann geht es weiter ins Naturschutzgebiet der Insel Caprera. Hier ist die Landschaft besonders kraftvoll und ungebündigt. Gerade das zog den italienischen Freiheitskämpfer Giuseppe Garibaldi an, Caprera wurde zu seiner Wahlheimat. Die Rundwanderung führt über Sandwege und schmale Pfade durch bizarre Granitfelsen und üppige Mittelmeerflora. Oft trifft man auf verwilderte Ziegen, die der Insel ihren Namen gegeben haben. Die karibischen Farben der Buchten lassen uns träumen... Das lebendige Treiben auf dem Rathausplatz von Maddalena bringt uns wieder in die Realität zurück. Den abschließenden Blick vom Belvedere auf den gesamten Inselarchipel werden Sie so schnell nicht vergessen. Bevor die Reise zu Ende geht, wäre ein Essen in einem Fischlokal an der Küste in Baja Sardinia ein wunderbarer Abschluss. *Rundwanderung, mittelschwer, 3 h, ca. 140 Hm (Bademöglichkeit auf der Wanderung) (F/-/A)*

#### **8. Tag, 20.04.: Ciao!**

Abschied nehmen und Heimreise (F/-/-)

#### **Inkludierte Leistungen:**

- Flug ab/bis Wien nach Olbia (weitere Abflughäfen auf Anfrage) inkl. 1 x Freigepäck
- 4 Nächte im 3\*Hotel L'Oasi, Cala Gonone
- 3 Nächte im 3\*Landhotel Tenuta Pilastru
- Frühstücksbuffet und Abendessen-Menüwahl (3-Gang), bei den Abendessen ¼ Wein und ½ Wasser, 1 x Picknick, 4 x leichtes Mittagessen bzw. Imbiss
- Wanderreiseleitung: Oliva Wanderexpertin Veronica Rickert
- sämtliche Bustransfers gemäß Reiseverlauf
- alle Eintritte, Bootsfahrten und Besichtigungen gemäß Reiseverlauf
- ausführliche Reiseunterlagen, 1 x Reiseführer pro Buchung
- alle Steuern und Gebühren

**Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.370,-**

**Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 1.540,-**

#### **Wandercharakteristik**

Die leichten bis mittelschweren Wanderungen umfassen eine durchschnittliche Gehzeit von 3-4 Stunden mit maximalen Höhenunterschieden von 350 m. Das Gelände hat abschnittsweise steilere Passagen, die Trittsicherheit und eine gute Grundkondition erfordern. Knöchelhohe Wanderschuhe sind unbedingt zu empfehlen, eventuell auch Stöcke zur Entlastung der Knie.

**Buchung & Kontakt:** Oliva Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria | +43 (0) 316/29 109 52 |

[mail@olivareisen.at](mailto:mail@olivareisen.at) | [www.olivareisen.at](http://www.olivareisen.at) | Montag – Freitag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

**Veranstalter: Oliva Reisen, RSV-Veranstalterverzeichnis Nr. 2012/0047**

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Programmänderungen vorbehalten.**